

Vom Kostenfaktor zum unbezahlbaren Entwicklungshelfer in Sachen Authentizität

Das ist der Perspektivenwechsel und die neue Normalität im Denken, die wir uns wünschen.

Das in unserer Gesellschaft vorherrschende Denken ist fatalerweise zu stark einseitig wirtschaftlich ausgerichtet. Das kann dazu führen – mehr oder weniger bewusst – den Wert eines Menschen an dem zu messen, was er wirtschaftlich beiträgt. Die Begleitung von Menschen mit kognitiven und schweren Behinderungen kostet oft viel. Das kann dazu verleiten, sie als reinen Kostenfaktor zu betrachten. Wir erleben das Zusammensein mit ihnen oft als sehr herausfordernd, aber auch als wunderbare Chance für inneres Wachstum. Das ist ein Wert, der zählt.

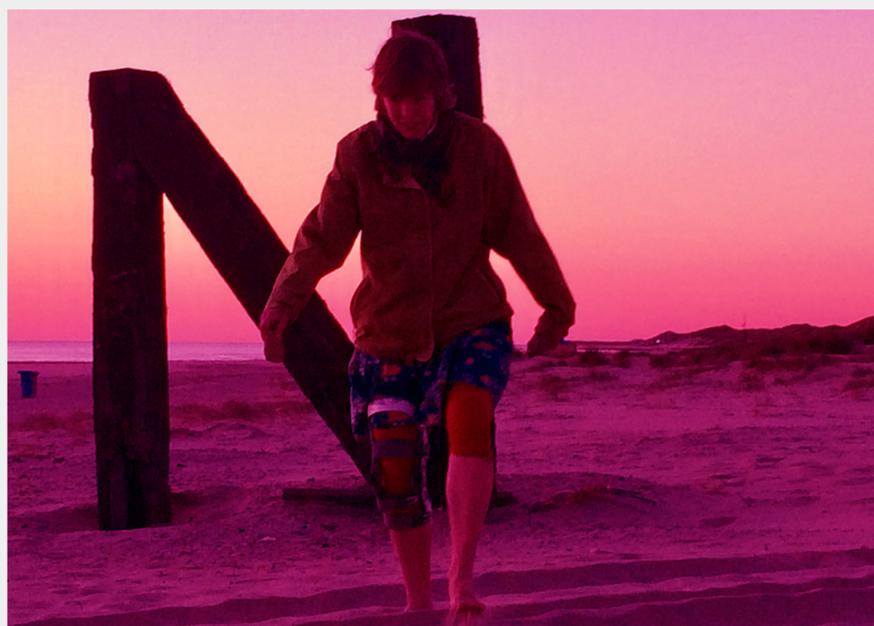


Veronika Kisling

Ich bin da – inklusive Kunstprojekte



Helena Kisling



Mehr über
«ich bin da»



Wie sagte doch einst
der berühmte Kinderarzt
Dr. med. Remo Largo:
«Es ist höchste Zeit,
dass wir uns vom
Ökonomischen weg hin
zum Menschlichen
bewegen.»

Ich bin da
inklusive
Kunstprojekte
und mehr

